

### 3. Die Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team → Teamentwicklung

#### a. Was ist ein Team? Sind wir ein Team?

Zielgruppe:

- Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, Referendarinnen und Referendare, die in einem inklusiven Setting tätig sind (ggf. mit Teampartner/innen).
- Multiprofessionelle Teams im Teambildungsprozess.
- Multiprofessionelle Teams, die ihre Arbeit grundlegend beleuchten wollen.

Ziele:

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wissen, welche Merkmale für ein Team gelten.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die Wichtigkeit des „Wir-Gefühls“ eines Teams.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entwickeln (oder reflektieren diese bei längerer Zusammenarbeit) Normen für die Zusammenarbeit.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren die eigene Zusammensetzung des Teams durch Zuordnung der verschiedenen Rollen nach Schley.

Inhaltliche Fokussierung:

Der Baustein bietet die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen der Teamarbeit auseinander zu setzen. Im Vordergrund steht zunächst die Begriffsklärung: Was ist ein Team? Im Anschluss werden die verschiedenen Aspekte eines Teams genauer beleuchtet: Welche Faktoren machen ein Team zu einem echten Team?

Gestartet wird mit dem Blick auf die Zusammensetzung eines Teams. Ein weiterer Faktor ist die Teamentwicklung: Wie werden die Teamfindung und die gemeinsame Zusammenarbeit gestaltet?

In der eigenen Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Faktoren kann das eigene Team und die gemeinsame Arbeit beleuchtet und durch die Ableitung verschiedener Maßnahmen möglicherweise verbessert werden.

Am Ende gilt zu überprüfen, ob es sich im eigenen Team schon um ein echtes Team handelt oder ob vielleicht manche Aspekte noch nicht entwickelt sind. Hierfür bieten die verschiedenen Aufgabenstellungen einen Anstoß.

Methoden:

- Aktivierung des Vorwissens durch Impulsfragen
- Input mit Unterstützung einer Power-Point-Präsentation.
- Arbeit an abgeleiteten Fragestellungen aus dem Input mit den Schwerpunkten „Rollendifferenzierung und Arbeitsphilosophie“, die zur Weiterentwicklung im eigenen Team anregen
- Reflexion bzw. Überprüfung, ob die gemeinsame Arbeit den Kriterien „echter Teamarbeit“ entspricht

Zeit:

Der gesamte Baustein umfasst einen Zeitbedarf von ca. 150 Minuten.

## Material:

- Power-Point-Präsentation
- Aufgabenblatt 1: zur Rollenverteilung nach Belbin.
- Aufgabenblatt 2: Aussagen zum Thema „Gutes Team“ nach Hissnauer.

## Literatur und Links:

- Philipp, E. (2014). Multiprofessionelle Teamentwicklung. *Erfolgsfaktoren für die Zusammenarbeit in der Schule*. Weinheim und Basel: Beltz-Verlag.
- Krämer-Kilic, I. (2014). Gemeinsam besser unterrichten. *Teamteaching im inklusiven Klassenzimmer*. Mülheim an der Ruhr: Verlag an der Ruhr.
- Rosenstiel, L. von. (1992). Grundlagen der Organisationspsychologie. *Basiswissen und Anwendungshinweise*. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag.
- Hissnauer, W. Arbeiten im Team.